

### In dieser Ausgabe:

#### Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen:

- Unser Netzwerkstammtisch am 10. Mai 2016
- Gesund im Handwerk. Gesundheitskonzepte und Unterstützungsmöglichkeiten für Handwerksbetriebe. Themenabend für Handwerksbetriebe am 23. Juni 2016
- Die Stärkere gibt nach? Verhandlungstraining für Frauen aus Handwerk und Technik am 22. und 23. Juli 2016
- Unsere Beratung für Frauen in Handwerk und Technik

---

#### Unsere Angebote beim bfw-Unternehmen für Bildung im gewerblich-technischen und IT-Bereich

- Umschulungen beim bfw-Unternehmen für Bildung im Mai/Juni 2016

---

#### Inpäd. e.V., Weiterbildung und Beratung für Frauen

- Auf den Punkt gebracht - Vorstellungsgespräche am 11. Mai 2016

---

#### Neues aus dem Netzwerk

- Wir gratulieren nachträglich zum 33jährigen Jubiläum!
- DIGITALISIERUNG & KUNDENBINDUNG. Fachveranstaltung für Berliner Frauen
- Bündelung von Kompetenzen: Tischleria GmbH Christina Pech und Jule Kürschner
- Neues vom Wasserprojekt in Jordanien
- Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim Berliner Unternehmerinnentag am 2. Juli 2016

---

#### Für Frauen aus Handwerk und Technik

- Transferpreis Handwerk + Wissenschaft 2016! Bewerbungen bis 29. Mai möglich
- Veranstaltung der Handwerkskammer Berlin: Erfolgreich Fachkräfte im Handwerk gewinnen am 25. Mai 2016
- Deutsch-Japanisches Austauschprogramm für junge Berufstätige
- Workshopwochenende zur beruflichen Weiterentwicklung und Vernetzung junger engagierter Gesellinnen 10. - 12. Juni 2016, Lehnin am Klostersee
- 17. VDI-Kongress Frauen im Ingenieurberuf vom 10.-12. Juni 2016
- BIT-PEOB des BTZ und das Kompetenzzentrum Haustechnik; Workshop „Feuer, Schall und Rauch. Neue technische Entwicklungen im Brand- und Schallschutz“ am 1. Juli 2016
- Berliner Unternehmerinnentag am 2. Juli 2016
- Messe-Förderprogramm für junge innovative Unternehmen
- Digitalisierung im Handwerk
- Kurzpapier des BIBB zu Frauenanteilen in männlich dominierten Berufen
- Kompetenzen von Zuwanderern/Zuwanderinnen sichtbar machen

---

#### Weitere Termine und Veranstaltungen

- Chilenische Lehmarchitektur im Lehmuseum Gnevsdorf. Fotoausstellung ab 6. Mai 2016
- FRAUENTOUERN: Kanzlerin, Dombaumeisterin und andere einflussreiche Frauen von heute in der Historischen Mitte. Führung am 12. Mai 2016
- Gründerinnen- und Unternehmerinnenzentrum Steglitz-Zehlendorf eG: GUZSZ-Beratungstermine
- Woche der Umwelt am 7. und 8. Juni 2016
- Akelei e.V.: Anpacken statt Aufschieben am 14. Juni 2016
- Gründerinnenzentrale: Aktionstag „Nachfolge“ am 14. Juni 2016
- Sharing Economy zwischen Gemeinwohl und Gewinn. Neue Herausforderungen für Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Politik am 15. Juni 2016
- 30 Jahre SchokoSport
- Deutsche Rentenversicherung: Vorträge im Juni 2016

---

## Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen

### Unser nächster Netzwerkstammtisch

Handwerkerinnen, Frauen aus baunahen Branchen und Technik sowie interessierte Netzwerkerinnen laden wir sehr herzlich zu unserem nächsten

#### Netzwerkstammtisch

**am Dienstag, den 10. Mai 2016 ab 18.30 Uhr**

ein.

#### Handwerkerinnenstammtisch – Netzwerken pur

Wer kann kurzfristig bei der Abwicklung eines Auftrages unterstützen? Wo und wie finde ich eine Partnerin für die Kooperation in einem größeren Projekt?

Wer kann aktuell bei der Suche nach geeigneten Werkstatträumen helfen oder wer sucht nach Mitnutzerinnen einer Werkstatt? Wie empfehlen wir Handwerkerinnen aus dem Netzwerk an Kundinnen und Kunden weiter?

Fragen wie diese, solche rund um das Netzwerken selbst, sollen im Mittelpunkt unseres nächsten offenen Gesprächsabends stehen.

Zudem wollen wir über aktuelle Netzwerkaktivitäten informieren.

**Und wie immer haben interessierte Frauen Gelegenheit neue Kontakte zu knüpfen, sich, ihr Unternehmen und ihr Handwerk vorzustellen und eigene Themen einzubringen.**

**Veranstaltungsort:** Für unseren Netzwerkabend ist im **Café V, Lausitzer Platz 12, 10997 Berlin - Kreuzberg**, ein Tisch reserviert.

Um telefonische Anmeldung unter 030 -68401839 oder per E-Mail an [info@frauenimhandwerk.de](mailto:info@frauenimhandwerk.de) wird gebeten.

**Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen, neue Frauen kennenzulernen und Sie/ Euch wiederzusehen.**

---

### Gesund im Handwerk. Gesundheitskonzepte und Unterstützungsmöglichkeiten für Handwerksbetriebe Themenabend für Handwerksbetriebe

Die Bedingungen unter denen Berufstätige im Handwerk heute ihrer Arbeit nachgehen, erfordern eine hohe Anpassungsfähigkeit. Die Komplexität der Berufsanforderungen sind gestiegen, oft wird eine hohe Eigenverantwortung vorausgesetzt und durch die jederzeitige Erreichbarkeit per Handy oder mail nimmt der Druck zu.

Damit Gesundheit und Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten erhalten bleibt bzw. das Handwerk auch für den Nachwuchs attraktiv ist, braucht man ein wirksames und nachhaltiges Gesundheitsmanagement in Handwerksbetrieben.

Gesunde Mitarbeiter/innen sind motiviert, leistungsfähig und produktiv und der Betrieb hat Wettbewerbsvorteile.

Ziel des Themenabends ist es einen Überblick über Möglichkeiten der Gesundheitsförderung in Handwerksbetrieben zu erhalten und sich anhand eines betrieblichen Beispiels einen Einblick über ein erfolgreiches Gesundheitskonzept für und mit den Beschäftigten zu gewinnen.

Begrüßung: Gudrun Laufer BIT Handwerkskammer Berlin

- Ferdinand Kögler, Offensive Mittelstand, Gesundheitsförderung in Kleinstunternehmen
- IKK BB Bandenburg Berlin, Stressbewältigung in Handwerksbetrieben
- Martin Schilder, AOK Nordost, Erfahrungen aus den KMU Netzwerken, Vorhaben kleiner Betriebe
- Frau Klug - Winter, UVE, Gesundheitsprävention durch Arbeitsschutz, Beispiele
- BG Bau, Gefährdung durch Staub (angefragt)
- Firma Hempel, Das Gesundheitszentrum der Firma Hempel, Rundgang

**Termin:** 23. Juni 2016, 17:00 Uhr

**Veranstalter/innen:** **Beauftragte für Innovation und Technologie/PEOB, Handwerkskammer Berlin, Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw, Offensive Mittelstand**

**Veranstaltungsort:** **Gesundheitspartner Hempel GmbH, 1. Stock Seminarraum, Prinzenallee 84, 13357 Berlin**

**Kosten:** Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Um vorherige Anmeldung per E-Mail unter [laufer@hwk-berlin.de](mailto:laufer@hwk-berlin.de) wird gebeten

## Die Stärkere gibt nach? Verhandlungstraining für Frauen aus Handwerk und Technik am 22. und 23. Juli 2016

Ob wir wollen oder nicht. Immer wieder müssen wir verhandeln. Verhandeln ist Bestandteil unseres Lebens. Jede verhandelt über irgendetwas, jeden Tag.

Unser Training richtet sich an Chefinnen in Handwerk und Technik und an Frauen, die professionell verhandeln wollen und Verhandlungstechniken kennen lernen und anwenden möchten. Der Workshop dient der beruflichen und persönlichen Fortbildung und der Stärkung in Ihrem beruflichen Alltag.

### Inhalte des Workshops:

- Weiches; hartes; sachgerechtes verhandeln
- Verhandlungsführung nach dem Harvard-Prinzip
- Konkrete Übungen; **bitte bringen Sie dafür konkrete Beispiele** für eine gelungene oder misslungene Verhandlung **mit**

Trainerin des Workshops ist **Christiane Keller-Zimmermann, Diplom Psychologin**, die seit über 20 Jahren professionelle Moderationen und Fortbildungen durchführt.

**Termin:** Freitag, 22. Juli, 17.30- 21.00 Uhr **und** Samstag, 23. Juli 10 – 17.30 Uhr

Eine Teilnahme an nur einem Tag ist leider ausgeschlossen

**Kosten:** Dank der Förderung entstehen keine Kosten

**Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw)**, Landsberger Allee 117 a, 3. Etage, 10407 Berlin

Die Teilnehmerinnenplätze für diesen Workshop sind begrenzt.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung per Telefon unter **68 40 11 40** oder per E-Mail an [in-fo@frauenimhandwerk.de](mailto:in-fo@frauenimhandwerk.de)

---

## Unsere Beratung für Frauen aus Handwerk und Technik

**Wir beraten** Frauen aus den **gewerblich-technischen Branchen des Handwerks** und Frauen in **technischen und ökologischen Berufen**.

### Wir beraten

- ❖ zur beruflichen Um- und Neuorientierung
- ❖ zu Weiterbildung und Qualifizierung
- ❖ zur Karriereplanung

### Wir beraten

- ❖ beim Aufbau der existenzsichernden Selbstständigkeit
- ❖ selbstständige Frauen zu betrieblichen (Veränderungs)prozessen

Unsere Beratungen sind **vertraulich** und aufgrund der Förderung **kostenfrei**.

**Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 Uhr - 16.30 Uhr**

Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung sind Beratungstermine auch außerhalb der Beratungszeiten möglich.

**Tel.: 030 - 68 40 18 39 oder 030 - 68 40 11 40**

**Ort:** Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Landsberger Allee 117 a, 6 OG, 10407 Berlin

---

## Unsere Angebote beim bfw-Unternehmen für Bildung im gewerblich-technischen und IT-Bereich

**Jetzt noch anmelden! Umschulungen beim bfw-Unternehmen für Bildung im Mai/Juni 2016**

Umschulung **zum/zur Fachinformatiker/in Fachrichtung Systemintegration**, Beginn: **17.05.2016**, Dauer: 24 Monate

**Kontakt:** Bildungsstätte Landsberger Allee 117 a, 10407 Berlin, Telefon: **030-42025430**

Umschulung **zur Fachkraft Lagerlogistik**, Beginn: **27.06.2016**, Dauer: 24 Monate

**Wir beraten Sie gerne!**

**Kontakt:** Bildungsstätte Berlin gewerblich-technisch, Klarenbachstraße 1 - 4, 10553 Berlin

**Tel: 030 698094-41** Fax: 030 698094-50 Email: [gs-berlin\(at\)bfw.de](mailto:gs-berlin(at)bfw.de)

---

## Inpäd. e.V., Weiterbildung und Beratung für Frauen

### Auf den Punkt gebracht - Vorstellungsgespräche am 11.Mai 2016

Sie befinden sich gerade in Bewerbungsprozessen und wollen sich vorausschauend intensiver mit ihrer Präsentation in einem persönlichen Vorstellungsgespräch befassen?

Sie haben es in die engere Auswahl geschafft und wollen sich optimal vorbereiten? Dann sind Sie herzlich eingeladen, an diesem Training mit Christina Panhoff teilzunehmen.

Themen des Trainings sind:

- Fragen und Phasen des Vorstellungsgesprächs
- Wie präsentiere ich mich und überzeuge andere von mir?
- Brüche und Umbrüche im Lebenslauf
- Gehaltsverhandlungen

Das Training findet in einer kleinen Gruppe von maximal 6 Frauen statt, um bei Bedarf auch praktisch üben zu können.

Trainerin ist Frau Panhoff Systemischer Coach, Bewerbungskoach nach Hesse/Schrader und Marketingfachfrau ([www.chrissipedia.de](http://www.chrissipedia.de))

**Die nächsten Termine** sind am Mittwoch, den 15.06.2016 und am 13.07.2016 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 14:30 Uhr.

Die Veranstaltungen werden vom Land Berlin (Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen, Referat Gleichstellung von Frauen in der Arbeitswelt) gefördert und sind deshalb kostenfrei.

**Anmeldung** bei Frau Emine Gülec, Tel.: 030-689772-0

**Veranstaltungsort:** Inpäd e.V., Manfred-von-Richthofen-Str. 2, 12101 Berlin (Tempelhof)

**Weitere Angebote** unter <http://www.inpaed-berlin.de/>

---

## Neues aus dem Netzwerk

### Wir gratulieren nachträglich zum 33jährigen Jubiläum!

„Vom Karamba-Schlosserinnenkollektiv in der Fichtestrasse über die historische Schmiede auf dem Richardplatz zur heutigen "Rixdorfer Schmiede" in der Bürgerstrasse war es ein langer Weg und doch sind die 33 Jahre wie im Flug vergangen. Der gewundene Pfad über Berg und Tal war immer verbunden mit schwerem Gepäck: der wunderbare Werkstoff "Stahl" ist nicht wegzudenken aus meinem (Arbeits-)Leben und hat mir vielfältige Erfahrungen erschlossen“. So Gabriele Sawitzki zu ihren 33 Jahren im Beruf.

Wir gratulieren zu diesem Jubiläum nachträglich sehr herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und viel Erfolg!



### DIGITALISIERUNG & KUNDENBINDUNG. Fachveranstaltung für Berliner Frauen

Eine gelungene Veranstaltung war die gemeinsam mit der Handwerkskammer Berlin durchgeführte Fachveranstaltung zur Digitalisierung und Kundenbindung im Handwerk.

Dr. Anja C. Wagner, FrolleinFlow, skizzierte in ihrem interessanten Vortrag nicht nur Chancen der Digitalisierung für das Berliner Handwerk, sondern zeigte beindruckend auf, dass wir uns in einer Zeitenwende befinden. Gab es bisher den Zugang zum Internet über Bildschirme, so wird es künftig immer mehr ein Internet der Dinge geben. Zukünftig wird alles miteinander vernetzt sein, nämlich Menschen, Maschinen und Produkte. Für das Handwerk sieht Frau Dr. Wagner hier jede Menge Chancen.

Gudrun Pannier, Pannier Schulungen beleuchtete in ihrem Vortrag die praktischen Aspekte der Digitalisierung im Handwerk und hatte auch eine Menge zweckmäßiger Hinweise für das digitale Büro im Gepäck.

Aus der Praxis erfuhren wir dann von Derya Bag und Charlina Christensen, Meisterbetrieb Scherenklang und von Isabel Langer, Treatwell - Online-Plattform für Friseure, wie heute Vermarktung und Kundebindung über eine Online – Plattform funktioniert.

Bei einem kleinen Imbiss mit vielen interessanten Gesprächen klang der Abend aus.

### Bündelung von Kompetenzen: Tischleria GmbH Christina Pech und Jule Kürschner



Mit der Gründung der Tischleria GmbH haben die Tischlermeisterinnen Christina Pech und Jule Kürschner nach jeweils 10 Jahren Selbständigkeit im Jahr 2016 ihre Kompe-

tenzen und Fachkräfte gebündelt.

Unterstützt werden sie dabei von drei Gesell\*innen und zwei Auszubildenden.

Das kreative und individuelle Gestalten und Bauen von Möbeln und Küchen ist Schwerpunkt der „Tischleria“. Die Auswahl der Materialien erfolgt unter ökologischen und sozialen Gesichtspunkten.

<http://tischleriagmbh.de/>

### **Neues vom Wasserprojekt in Jordanien**

Birgitte Schlichting hat uns Links zu Artikeln geschickt, die über ihre Arbeit mit Frauen in Jordanien informieren.

So lernen in Jordanien weibliche syrische Flüchtlinge Klempnerin, um die Heimat wiederaufzubauen – und die Wasserknappheit zu bekämpfen. Der Artikel ist zu finden unter <http://www.tagesspiegel.de/politik/fluechtlingskrise-syriens-truemmerfrauen/13427762.html> und weitere Artikel zu dem Thema finden sich hier:

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article154061406/Wie-Fluechtlingsfrauen-gegen-ihr-Schicksal-anklempnern.html>

<http://www.fr-online.de/flucht-und-zuwanderung/fluechtlings-giz-bildet-in-jordanien-fluechtlingsfrauen-aus.24931854.34134386.html>

### **Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim Berliner Unternehmerinnentag am 2. Juli 2016**

Auch beim diesjährigen Unternehmerinnentag wird sich das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen im Rahmen einer Veranstaltung vorstellen und wie immer auch mit einem Stand vertreten sein.



**Für Frauen aus Handwerk und Technik**

### **Transferpreis Handwerk + Wissenschaft 2016! Bewerbungen bis 29. Mai möglich**

Als bundesweiter Transferpreis des deutschen Handwerks prämiert der Seifriz-Preis seit über 25 Jahren erfolgreiche Kooperationen zwischen Handwerk und Wissenschaft.

Unter dem Motto „Meister sucht Professor“ werden innovative Produkte und Leistungen, die durch Zusammenarbeit von Wissenschaft und Handwerk zur Marktreife gebracht wurden, mit Preisgeldern von insgesamt 25.000 Euro belohnt. Die Kooperation kann sich sowohl auf die Entwicklung von Produkten und Verfahren als auch auf Dienstleistungen oder die Einführung neuer Formen der betrieblichen Organisation beziehen

**Bewerbungsunterlagen** sind zu finden unter: <http://www.seifriz-preis.de/ausschreibung/>

### **Veranstaltung der Handwerkskammer Berlin: Erfolgreich Fachkräfte im Handwerk gewinnen am 24. Mai 2016**

Im Handwerk werden Fachkräfte rar, dieser Trend wird in Zukunft durch den demografischen Wandel noch verstärkt. Zudem konkurriert das Handwerk mit anderen Wirtschaftszweigen um die besten Talente. Gewerblich-technische Fachkräfte sind besonders gefragt.

Viele kleine und mittelständische Unternehmen kennen das Problem und arbeiten bereits selbstständig an Lösungen. Sie wollen passende Mitarbeiter/innen gewinnen und langfristig im Unternehmen halten. Sich als attraktiver Arbeitgeber zu profilieren und bekannt zu machen ist eine wirksame Strategie.

Ferdinand Kögler, Offensive Mittelstand Region Berlin Brandenburg, erläutert im Workshop unter anderem folgende Fragen: Wie werden Unternehmen von möglichen Bewerber/innen wahrgenommen? Wie motivieren sie qualifizierte Kräfte auf lange Sicht? Welche Voraussetzungen schaffen ein gutes Betriebsklima? Wie finden Betriebe heraus, wer zu ihnen passt und was sie gegenüber anderen auszeichnet? Jürgen Krause, Living Elements wird die Bedeutung eines Internetauftritts für Handwerksbetriebe vorstellen, sowie Möglichkeiten eines Leasings von Webseiten. Christian Heistermann, Inhaber der HSG Heistermann-Gebäude-Service GmbH, berichtet im moderierten Gespräch wie er schafft, die besten Mitarbeiter/innen für sein Unternehmen zu finden und zu halten.

Programm:

17:00 Die ersten drei Schritte zu neuen Mitarbeitern

Gudrun Laufer, Beauftragte für Innovation und Technologie (BIT), Personalentwicklung / Organisationsberatung der Handwerkskammer Berlin

17:10 Uhr Wie finde ich Fachkräfte, die zu mir passen?

Ferdinand Kögler, Offensive Mittelstand Region Berlin Brandenburg  
17:30 Uhr Ihre website - Aushängeschild als Unternehmer/in und Arbeitgeber  
Jürgen Krause, LivingElements, Webdesign Printdesign  
17:40 Uhr So findet man Mitarbeiter: Ein erfolgreicher Unternehmer berichtet von seinen Erfahrungen  
Christian Heistermann, HSG Heistermann-Gebäude-Service GmbH  
18:00 Uhr Raum für Fragen & Diskussion  
18:30 Uhr Imbiss

Termin: Dienstag, 24. Mai 2016, Zeit: 17.00 bis 19.00 Uhr

Ort: Handwerkskammer Berlin (BTZ), Mehringdamm 14, 10961 Berlin, Raum 212

Der Workshop richtet sich vorrangig an Inhaber/innen und Geschäftsführer/innen kleiner und mittelständischer Handwerksunternehmen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung bitte bis zum 20.5. 2016 per E-Mail an: [laufer@hwk-berlin.de](mailto:laufer@hwk-berlin.de)

<https://www.hwk-berlin.de/service-center/veranstaltungen/veranstaltungen-wettbewerbe/veranstaltungen/erfolgreich-fachkraefte-im-handwerk-gewinnen/>

### **Deutsch-Japanisches Austauschprogramm für junge Berufstätige**

Während des intensiven zweiwöchigen Besuchsprogramms im Partnerland bietet sich den bis zu 23 jungen Berufstätigen und Auszubildenden die Chance, die Lebens- und Arbeitswelt des Gastlandes sowie seine Kultur und Geschichte kennen zu lernen. Zwei bis drei Tage davon findet ein spezielles, branchenspezifisches Besuchsprogramm statt, währenddessen die Teilnehmenden das Arbeitsleben ihrer eigenen Berufssparte kennen lernen können. Der Reise geht ein dreitägiges Vorbereitungsseminar im JDZB voran. Es wird auf deutscher Seite seit 2006 in Zusammenarbeit mit dem Landesjugendring Thüringen e.V. veranstaltet.

**Thema 2016** ist „**Chancen und Verantwortung von jungen Menschen in der veränderten Arbeitswelt**“ mit den **Unterthemen „Gute Arbeit von Frauen und Männern: Work-Life-Balance und Karriereplanung“ sowie „Tradierung von handwerklichen Kompetenzen: Kultureller und historischer Vergleich im produzierenden Gewerbe“**. Finanziert wird das Austauschprogramm im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) und aus Mitteln des japanischen Ministeriums für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft u. Technologie (MEXT) mit einer **Eigenbeteiligung von € 700,00**.

#### **Termine für 2016:**

Vorbereitungsseminar in Berlin: 14.–16. Oktober 2016

Besuchsprogramm in Japan: 15. November–29. November 2016

Japanische Delegation in Deutschland: 2.–15. August 2016

#### **Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2016!**

Ausschreibung, Bewerbungsformular unter <http://www.jdzb.de/austauschprogramme/berufstaetige/>

### **Workshopwochenende zur beruflichen Weiterentwicklung und Vernetzung junger engagierter Gesellinnen 10. - 12. Juni 2016, Lehnin am Klostersee**

Im Juni startet ein Netzwerk für engagierte Nachwuchsgesellinnen. In wunderschöner Landschaft, direkt am See können die Gesellinnen ein anspruchsvolles Fortbildungsprogramm in Anspruch nehmen. Das erste Wochenende zur beruflichen Weiterentwicklung und Vernetzung findet vom 10. – 12. Juni 2016 statt. Der persönlichen Entwicklung stehen Fachleute zur Seite, die über umfangreiche Erfahrungen in der Personalbetreuung, Personalentwicklung und Beratung verfügen. Ziel ist darüber hinaus, an einem Netzwerk von engagierten Gesellinnen mitzuknüpfen. Das Netzwerk und der Workshop werden von der Handwerkskammer Berlin, der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen und der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung unterstützt. Wir freuen uns, wenn Sie diese Information an interessierte junge Gesellinnen aus Ihrem Umfeld weiterleiten.

Anmeldung bitte bis 30. April 2016 bei Adriane Nebel, Tel.: +49 30 25903-362, Mail: [nebel@hwk-berlin.de](mailto:nebel@hwk-berlin.de).

Weitere Informationen unter: <https://www.hwk-berlin.de/betriebsfuehrung/mitarbeiter/frauenfoerderung/>

### **17. VDI-Kongress Frauen im Ingenieurberuf vom 10.-12. Juni 2016**

Das Leitthema des 17. Kongresses – Nachhaltigkeit und Innovation – wird in Vorträgen und Workshops mit seinen vielen Facetten beleuchtet. Der Kongress soll der Frage nachgehen, welche Arbeitsorganisationen, Berufswege,



Produkte, Dienstleistungen und Technologien für eine zukunftsfähige Gesellschaft prägend sind und welche Rolle Ingenieurinnen in ihr spielen.

Programm und Anmeldung: <https://www.vdi.de/netzwerk/frauen-im-ingenieurberuf/ingenieurinnen-und-studentinnen/17-vdi-kongress-der-frauen-im-ingenieurberuf/>

### **BIT-PEOB des BTZ und das Kompetenzzentrum Haustechnik; Workshop „Feuer, Schall und Rauch. Neue technische Entwicklungen im Brand- und Schallschutz“ am 1. Juli 2016**

Berlin hat viele anspruchsvolle Bau- und Sanierungsaufgaben im Bereich Feuer- und Schallschutz zu bewältigen. Decken, Wände, Anschlüsse müssen so umgebaut werden oder konstruiert werden, dass ein guter Schallschutz gewährleistet ist und die Brandschutzaufgaben erfüllt werden. Dies betrifft verschiedene Gewerke, insbesondere auch den SHK Bereich.

Der vorbeugende Brandschutz in der technischen Gebäudeausrüstung stellt an alle beteiligten Gewerke hohe Anforderungen und stellt ein reales Haftungspotential dar. Das größte Risiko im Brandfall ist in der Brandweiterleitung und Rauchgasentwicklung entlang der Haustechnik zu erwarten. Der vorbeugende bauliche Brandschutz soll die Übertragung von Feuer und Rauch zwischen den verschiedenen Brandabschnitten sicher verhindern, unter anderem müssen Bodenabläufe und Duschrinnen brandschutztechnische Eigenschaften haben und einen integrierten Schallschutz aufweisen. Der Abwasserbereich ist durch Freifallströmungen, ausströmendes Wasser an Entnahmestellen und Geräusche durch starke Wasserstrahlen auf Wände und Böden besonders betroffen. Hier kommt es auf jedes Detail an. Im Workshop werden Sie innovative und praxiserprobte Entwicklungen zur Lösung dieser Herausforderungen kennenlernen.

**Veranstalter:** BIT-PEOB des BTZ und das Kompetenzzentrum Haustechnik, energieeffizient, barrierefrei der SHK Innung.

**Ort:** Saal des Bildungs- und Technologiezentrums der Handwerkskammer Berlin, Mehringdamm 14, 10961 Berlin

**Zeit:** 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr

**Anmeldung und Kontakt:** Frau Gudrun Laufer, Mehringdamm 14, 10961 Berlin, Tel.: +49 30 25903 -499, Fax: +49 30 25903 -478, [laufer@hwk-berlin.de](mailto:laufer@hwk-berlin.de)



### **Berliner Unternehmerintag am 2. Juli 2016**

Der alle zwei Jahre stattfindende Berliner Unternehmerintag wird von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung des Landes Berlin veranstaltet und ist eine für den Berliner Raum einmalige kostenfreie Informations-, Weiterbildungs- und Netzwerkveranstaltung für Unternehmerinnen und Gründerinnen. Sie bietet mit einem umfangreichen Coaching- und Informationsprogramm, Gesprächsforen sowie einer Informationsbörse Raum

für einen professionellen Austausch und das Knüpfen neuer Kontakte. Höhepunkt der Veranstaltung ist die feierliche Preisverleihung „Berliner Unternehmerin 2016/2017“.

**Uhrzeit:** 10:00 bis 17:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Ludwig Erhard Haus | Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin-Charlottenburg

### **Messe-Förderprogramm für junge innovative Unternehmen**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat das Förderprogramm zur Teilnahme junger innovativer Unternehmen an internationalen Leitmessen in Deutschland bis Ende 2019 verlängert. Mit einem Fördervolumen von 2,6 Mio Euro werden ab 2017 etwa 600 Stände auf über 50 Messen pro Jahr gefördert.

### **Digitalisierung im Handwerk**

Ein interessanter Artikel zur Digitalisierung im Handwerk ist zu finden unter

<http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/handwerk-gescannte-baerte-1.2883613>

### **Kurzpapier des BIBB zu Frauenanteilen in männlich dominierten Berufen**

Durch das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) wurde anlässlich des Girls' Day 2016 ein Kurzpapier zu Frauenanteilen in männlich dominierten Berufen herausgegeben. Es kann heruntergeladen werden unter

<https://www.bibb.de/de/8475.php>

## Kompetenzen von Zuwanderern/Zuwanderinnen sichtbar machen

Neue Kommunikationsoffensive informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen der Anerkennung ausländischer Abschlüsse

Kleine und mittlere Unternehmen sollen die Chancen der Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen besser nutzen. Das Bundesbildungsministerium (BMBF) hat deshalb mit dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) das Projekt „Unternehmen Berufsanerkennung – Mit ausländischen Fachkräften gewinnen“ gestartet. Elf Industrie- und Handelskammern sowie fünf Handwerkskammern werden mit einer breit angelegten Kommunikationsoffensive Unternehmen bundesweit über die Chancen der beruflichen Anerkennung informieren.

Quelle und weitere Informationen: <http://www.zdh.de/index.php?id=27568> und unter [www.unternehmen-berufsanerkennung.de](http://www.unternehmen-berufsanerkennung.de)

---

## Weitere Termine und Veranstaltungen

### Chilenische Lehmarchitektur im Lehmuseum Gnevsdorf. Fotoausstellung ab 6. Mai 2016

Chile, mit seinen 4329 km Länge, bietet eine große Vielfalt an Landschaften u. Klimazonen – trockenste Wüsten im Norden, viele Flüsse, Fjorde und Eis im Süden, alles in ständiger Begleitung der Küste zum Pazifischen Ozean und den hoch emporragenden Anden.

Diese Vielfalt spiegelt sich auch in der Architektur wieder, die sich an der Tradition, an Klima und Geographie ausrichtet. Die verschiedenen Bauarten verwenden verfügbare Materialien wie Stein, Holz und vor allem Lehm und weisen auf eine Baukultur hin die dazu bestimmt ist, den in Chile häufig vorkommenden Erdbeben zu widerstehen. Die Verwendung von Adobe in Form von großformatigen Lehmziegeln und der Einsatz von erdbebensicheren Technologien erstreckt sich über das ganze Land. Schon hunderte von Jahren überstehen diese Bauten die größten Erdbeben der Geschichte. In einigen Gegenden ist der Stampflehm- oder Adobón-Bau üblich, es gibt auch Bauwerke in Mischbauweise z.B. mit Reet.

Diese Ausstellung ist nicht nur eine Reise in die traditionelle Architektur der verschiedensten Orte in Chile, sie zeigt auch die zeitgenössische Erfahrung in der Verwendung von Lehm als Baumaterial.

Camilo Giribás, der die Ausstellung für das Lehmuseum Gnevsdorf zusammengestellt hat ist Architekt der „Fundación Altiplano“ in Arica, Chile und Mitglied der „Escuela de Construcción en Tierra de Chile“ – ECot.cl und des Iberoamerikanischen Netzwerks Proterra.



**Bild: San Pedro de Atacama:**

Kirche von San Pedro de Atacama mit Lehmziegel-Wänden, 120 cm stark und einer Lehmdachdeckung. Das Foto zeigt die Kirche nach der Restaurierung durch die Altiplano-Stiftung, 2015

**Ort der Ausstellung:** Lehmuseum Gnevsdorf, Steinstraße 64A in 19395 Ganzlin, OT

Gnevsdorf

### FRAUENTOUERN: Kanzlerin, Dombaumeisterin und andere einflussreiche Frauen von heute in der Historischen Mitte. Führung am 12. Mai 2016

Treffpunkt: S-Bhf. Hackescher Markt, Ausgang Museumsinsel, Gundula Schmidt-Graute, Tel. 0151/20 53 65 83

Weitere Informationen unter [www.frauentouren.de](http://www.frauentouren.de)

### Gründerinnen- und Unternehmerinnenzentrum Steglitz-Zehlendorf eG: GUZSZ-Beratungstermine

Punktgenaue Antworten für Gründerinnen, Unternehmerinnen, Freiberuflerinnen und gründungsinteressierte Frauen.

#### Termine im Mai 2016 – mit neuen Teilnahmebedingungen:

Dienstag, **17.05.2016**, 16.00 bis 18.00 Uhr Beratungstermine für PR/Kommunikation/Marketing mit der Marketingkauffrau Katrin Kästner, Klartext – Marketing-Konzepte & PR Die Expertin: <http://klar-text.net/>

Teilnahmebedingungen: [http://bit.ly/GUZSZ\\_PR\\_Marketing\\_Beratung](http://bit.ly/GUZSZ_PR_Marketing_Beratung)

Dienstag, **31.05.2016**, 16.00 bis 18.00 Uhr Beratungstermine für die visuelle Firmenkommunikation mit Gudrun Haberkern, HABERKERN DESIGN, Die Expertin: <http://haberkern-design.de/> [http://bit.ly/GUZSZ-](http://bit.ly/GUZSZ-Beratung_visuelle_Firmenkommunikation)

[Beratung\\_visuelle\\_Firmenkommunikation](http://bit.ly/GUZSZ-Beratung_visuelle_Firmenkommunikation)



### **Woche der Umwelt am 7. und 8. Juni 2016**

Zahlreiche Repräsentanten aus Politik, Forschung, Wirtschaft und Gesellschaft wirken an der „Woche der Umwelt“ am 7. und 8. Juni mit. Bundespräsident Joachim Gauck lädt mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) dazu in den Park von Schloss Bellevue in Berlin ein. Das Hauptbühnenprogramm widmet sich den planetaren Belastungsgrenzen unter den Blickwinkeln des Ressourcen- und Bodenschutzes, der Energiewende, der Digitalisierung, der Urbanisierung, der Mobilität und des demografischen Wandels. In sieben Themenzelten finden rund 80 Fachforen statt. Knapp 200 Aussteller vermitteln einen Eindruck, wie die Herausforderungen in Sachen Umwelt- und Naturschutz gemeistert, lösungsorientierte Innovationen entwickelt und Modellvorhaben praxisnah umgesetzt werden. Quelle und weitere Informationen: <https://www.woche-der-umwelt.de/2410.html>

### **Akelei e.V.: Anpacken statt Aufschieben am 14. Juni 2016**

Im Rahmen einer selbständigen Existenz mit freier Zeiteinteilung ist das Problem der "Vertagung" auf morgen häufig anzutreffen. Dabei kann das Verschieben wichtiger Entscheidungen und Aufgaben zu einem zusätzlichen Stressfaktor werden, der sich leicht vermeiden lässt.

Finden Sie heraus, was Sie davon abhält Dinge sofort anzupacken und ergründen Sie das Warum. Anschließend werden in einem 5-Stufen-Plan Strategien gegen das Aufschieben erarbeitet.

**Uhrzeit:** 17.00 bis 20.00 Uhr

**Kosten:** 20,-€

**Dozentin:** Sigrig Engelbrecht, Mentaltrainerin und Coach

Weitere Informationen und Anmeldung: <http://www.akelei-online.de/aktuellekurse.html>

### **Gründerinnenzentrale: Aktionstag „Nachfolge“ am 14. Juni 2016**

Die gemeinsame Veranstaltung der Gründerinnenzentrale und der IHK Berlin richtet sich an Übergeberinnen, Nachfolgerinnen und alle Frauen, die sich für das Thema Nachfolge interessieren. Jana Pintz von der IHK Berlin gibt einen Überblick über die Leistungsangebote der IHK. Frau Lang beleuchtet die eher „subjektiven“ Aspekte der Nachfolge und Frau Gelbke die vertraglich-wirtschaftlichen Aspekte. Daniela Kiefer, die mit „Olivia“ einen Einzelhandel mit Schokoladenerzeugnissen und Konditoreiwaren übernommen hat, berichtet von ihren Erfahrungen im Nachfolgeprozess.

110.000 Unternehmen suchen in den kommenden Jahren eine neue Chefin! Auch bei Kleinbetrieben gewinnt neben der familieninternen Nachfolge die Übernahme durch MitarbeiterInnen oder durch Externe eine zunehmende Bedeutung. Gleichzeitig ist die Übernahme eines Betriebes eine überlegenswerte Option bei der Existenzgründung. Dies ist eine weitere Chance, das wirtschaftliche Potenzial von Frauen zu nutzen.

Sie suchen ein Unternehmen, das Sie übernehmen können? Oder sind Sie Unternehmerin und suchen eine Nachfolgerin, an die Sie Ihr Unternehmen übergeben können? Informieren Sie sich über die vielfältigen Chancen und Möglichkeiten einer Unternehmensübernahme und vernetzen Sie sich zu diesem Thema.

Außerdem bietet das Treffen die Gelegenheit zum gegen-seitigen Austausch!

Bitte melden Sie per Telefon unter 030-44 02 23 45 oder E-Mail [info@gruenderinnenzentrale.de](mailto:info@gruenderinnenzentrale.de) an.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

**Zeit: 17.00 bis 19.00 Uhr**

**Ort:** Gründerinnenzentrale, Anklamer Straße 39/40, Ladenlokal, 10115 Berlin

### **Sharing Economy zwischen Gemeinwohl und Gewinn. Neue Herausforderungen für Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Politik am 15. Juni 2016**

Tauschen, Verleihen und Mieten – die neue Ökonomie des Teilens boomt. Sharing-Konzepte bewegen sich zwischen sozial-orientierten Non-Profit Plattformen und gewinnorientierten internationalen Unternehmen. Die Konferenz präsentiert die bisherigen Forschungsergebnisse und möchte folgende Fragen diskutieren:

- ▶ Welche Herausforderungen ergeben sich für Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Politik?
- ▶ Welche Problemlösungsstrategien gibt es, wie sind diese zu bewerten?
- ▶ Wie kann die Sharing Economy zu einer nachhaltigen Zukunft beitragen?
- ▶ Wie groß ist der Anpassungsbedarf bestehender Regulierungssysteme?
- ▶ Wie können Standards aufrechterhalten werden, ohne innovative Ansätze abzudrängen?
- ▶ Welche gesellschaftlichen Ziele sollen mit Sharing erreicht werden?

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter/innen aus Wissenschaft, Politik, Unternehmen sowie Verbraucher/innen, die sich für eine nachhaltige Gestaltung der Sharing Economy interessieren.

Anmeldeschluss ist der 6. Juni 2016. Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

**Veranstalter:** Institut für ökologische Wirtschaftsforschung, Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung, Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg

**Ort:** Hotel Aquino Tagungszentrum Katholische Akademie, Hannoversche Str. 5b, 10115 Berlin

**Einlass:** Ab 09:00 Uhr, Ende: 17:00 Uhr

<http://www.peer-sharing.de/veranstaltungen/sharing-economy-zwischen-gemeinwohl-und-gewinn.html>

### **30 Jahre SchokoSport**

In diesem Jahr feiert der SchokoSport das 30-jährige Bestehen. Aus diesem Anlass wird allen interessierten Frauen Gelegenheit gegeben, für eine Teilnahmegebühr von 20,- € in fortlaufenden Kursen zu schnuppern.

Mehr Informationen gibt auf der Internetseite [www.schokosport.de](http://www.schokosport.de).

### **Deutsche Rentenversicherung: Vorträge im Juni 2016**

**22. Juni 2016:** Rentenkurs für Fortgeschrittene. Folgetermine am 29. Juni, 6. Juli und 13. Juli 2016

**28. Juni: Todesfall:** Versorgt über den Partner?

**Veranstaltungsort:** Ausbildungszentrum Nestorstraße, Nestorstr. 25, 10709 Berlin

**Anmeldung:** 030-868880, E-Mail: [service.in.berlin@drv-bund.de](mailto:service.in.berlin@drv-bund.de)

**Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.**

---

Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw, Storkower Straße 158, 10407 Berlin, Tel. 030 -68401140

E-Mail: [schnurbusch.sabine@bfw.de](mailto:schnurbusch.sabine@bfw.de) oder [info@frauenimhandwerk.de](mailto:info@frauenimhandwerk.de)

Für die Richtigkeit der in diesem Infobrief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln des Landes Berlin gefördert.

